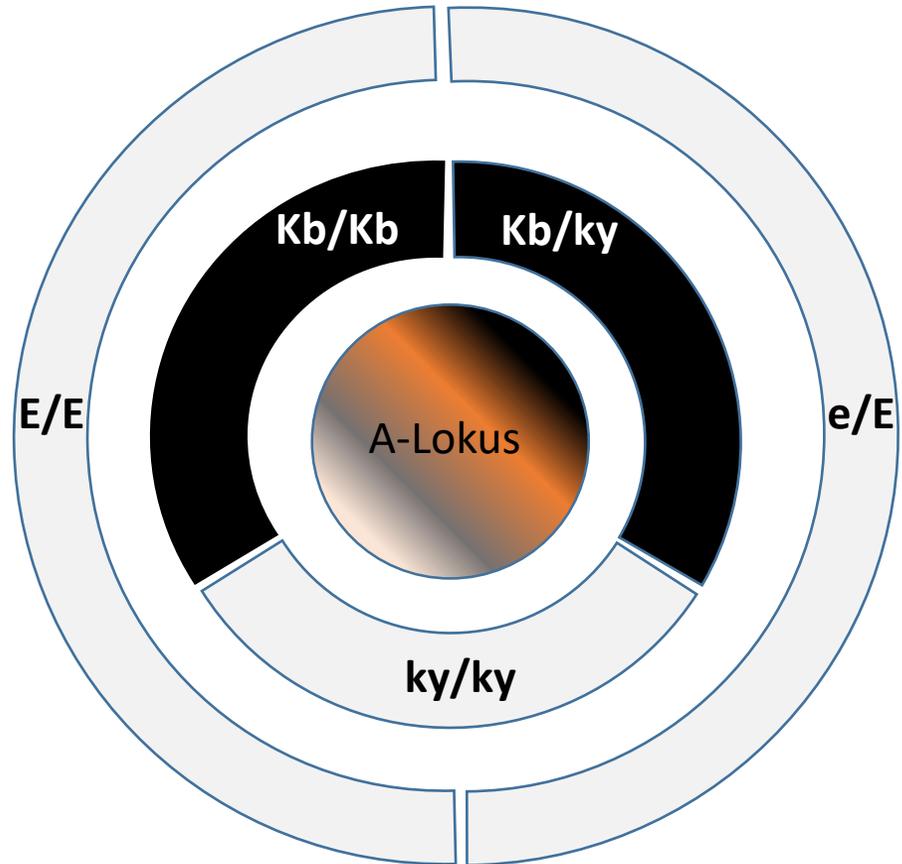
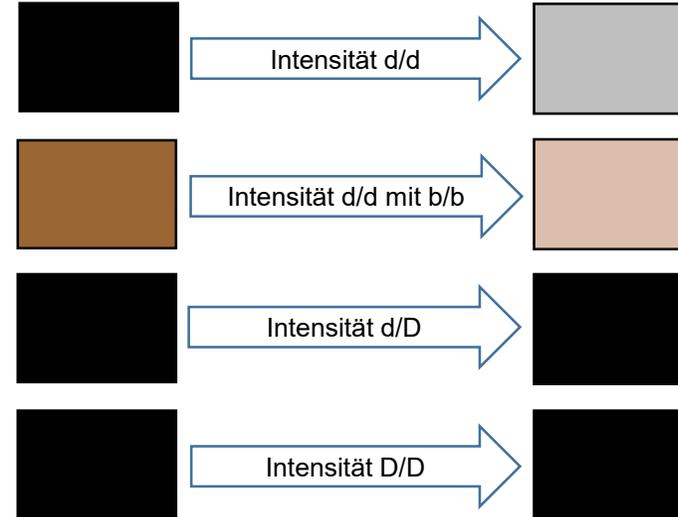


# Einfluss des D-Lokus auf den K-Lokus

## Kombinationen auf dem K-Lokus



Der D-Lokus regelt die Intensität der Farbe in den Bereichen eines Hundes, in denen schwarzes Pigment vorhanden ist. Sprich beim  $Kb/Kb$  oder  $Kb/ky$  Hund auf die gesamte schwarze oder braune Fellfarbe. Hat der Hund also eine geringe Intensität wird aus dem schwarz eine graue/silberne Fellfarbe. Ist der schwarze Hund bereits durch den B-Lokus  $b/b$  braun, dann bekommt der Hund durch den D-Lokus  $d/d$ , eine verwaschene helle braune Farbe.



Hund mit der genetischen Information  $d/d$  bei  $Kb/Kb$  oder  $Kb/ky$ .

Hat also ein Hund mit dem rezessiven Erbgang  $Kb/Kb$  oder  $Kb/ky$  auf dem D-Lokus  $d/d$ , ist der Hund grau.

Hat der Hund mit dem rezessiven Erbgang  $Kb/Kb$  oder  $Kb/ky$  auf dem D-Lokus  $D/D$ , ist der Hund schwarz und **kein** Blauträger.

Hat ein Hund auf dem D-Lokus  $D/d$  ist er genetisch ein Blauträger, aber das eine kleine  $d$  hat keine Auswirkung auf seine Fellfarbe. Der Hund ist schwarz.